

bekanntlich nur mit mündlichen Ueberlieferungen sich behelfen mußte, und daß die Erbauer der ersten Fischerhütten am rechten Ufer der Elbe gewiß nicht ahneten, dadurch den Grund zu einer spätern Residenz zu legen.

Das, was hier von Dresden gesagt ist, findet jedoch auch auf die mehrsten Orte, deren Ursprung der frühern Vorzeit angehört, Anwendung, und macht es daher begreiflich, warum auch über den Ursprung Lauensteins, der in eine nur etwas weniger spätere Zeit fällt, specielle Nachrichten sich ebenfalls nicht vorfinden lassen. Zudem können auch solche bei den vielfach stattgefundenen Bränden mit verloren gegangen sein.

Hätte Lauenstein seine Gründung und Entstehung etwa einem geschichtlich bekannten Manne, einem Ritter, oder auch einer sonstigen besondern großartigen Begebenheit zu danken, so würde uns die allgemeine vaterländische Geschichte hiervon sicher Meldung thun; so aber, da Lauenstein, dessen Entstehung lediglich auf die Erbauung der Burg zurückfällt, damals als bloße Burgwart nebst mehreren andern errichtet wurde, ist es natürliche Folge, daß sich deren frühere Geschichte in der allgemeinen vaterländischen mit verliert.

Und daß die Burg Lauenstein ursprünglich als Burgwart erbaut worden ist, wird sich aus Folgendem ergeben; vorher aber sei es mir nur noch erlaubt, einige allgemeine Bemerkungen über die Beschaffenheit der hiesigen Gegend in der frühesten Zeit wie sie sich durch Vergleichung geschichtlicher Nachrichten herausstellt, hier einzuschalten.